Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 26 (1908)

Heft: 106

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 08.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

№ 106 XXVI. Jahrgang Bern, Dienstag, 28. April 1908 Berne, Mardi, 28 avril XXVIme année № 106
Erstes Blatt Première feuille

Abonnemente:
Schweiz: Jährlich Fr. 6
2tes Semester . » 3
Ausland: Zuschlag des Porto
Es kann nur bei der Post abonniert werden
Preis einzelner Nummern 15 Cts.

Abonnements:
Suisse: un an . . fr. 6
2e semestre . . » 3
Etranger: Plus frais de port
On s'abonne exclusivement aux offices postaux
Prix du numéro 15 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2mal täglich ausgenommen Sonn- und Feiertage | Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement | Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce | Paraît 1 à 2 fois par jour les dimanches et jours de fête exceptés

Annoncen-Pacht: **Rudolf Mosse**, Zürich, Bern etc.
Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszeile (für das Ausland 35 Cts.)

Régie des annonces: **Rodolphe Mosse**, Zurich, Berne, etc.
Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.)

Inhalt — Sommaire

Handelsregister. — Registre du commerce. — Luzerner Kantonalbank in Luzern.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Luzern — Lucerne — Lucerna

1908. 15. April. Die Genossenschaft unter der Firma **Landwirtschaftliche Genossenschaft Sursee**, mit Sitz in Sursee (S. H. A. B. Nr. 216 vom 1. August 1896, pag. 892, und dortige Verweisung), hat ihren Vorstand neu bestellt und besteht derselbe nun aus: Johann Kottmann, als Präsident; Dominik Fellmann, als Vizepräsident, und Fritz Beck, als Aktuar. Die beiden erstern sind von und in Oberkirch und letztere von und in Sursee.

15. April. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **G. Perazzi & Cie.** in Luzern (Comestibles und Weinhandlung) (S. H. A. B. Nr. 43 vom 21. Februar 1908, pag. 289) ist infolge Verzichts der Inhaber aufgelöst, die Firma ist erloschen.

16. April. Die Firma **J. Brun** (Ketten- und Hebezeugfabrik) in Nebikon (S. H. A. B. Nr. 328 vom 22. August 1903, pag. 1310, und dortige Verweisung) ist infolge Verzichts des Inhabers samt der an Josef Brun, Sohn, erteilten Prokura erloschen.

Josef Brun, Sohn, und Rosa Brun, beide von Werthenstein, in Nebikon, und Heinrich Brun, von Werthenstein, zurzeit in Mailand, haben unter der Firma **J. Brun & Cie.** in Nebikon eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit 1. Februar 1908 begonnen und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «J. Brun» übernommen hat. Zur Führung der rechtsverbindlichen Unterschrift sind die Gesellschafter Josef und Rosa Brun allein befugt. Geschäftsnatur: Ketten- und Hebezeugfabrik.

16. April. Der Inhaber der Firma «Leopold Studer Hotel Bernerhof, Beausite & Continental» in Luzern (S. H. A. B. Nr. 261 vom 21. Oktober 1907 und dortige Verweisung) streicht aus der Firmabezeichnung «Continental»; die Firma lautet fortan nunmehr **Leopold Studer, Hotel Bernerhof & Beausite.**

16. April. Leopold und Arnold Studer, beide von Werthenstein, in Luzern, haben unter der Firma **Gebr. L. & A. Studer, Hotel Continental** in Luzern eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die mit 1. Mai 1908 beginnt. Hotel und Pension Continental. Morgartenstrasse 4.

16. April. Der Inhaber der Firma «Gustav Wolflisberg, Hotel Garni Alpina» in Luzern (S. H. A. B. Nr. 157 vom 12. April 1906, pag. 625) ändert dieselbe ab in **Gustav Wolflisberg Hotel garni Alpina & Hotel Moderne** und verzeigt als Geschäftsnatur: Betrieb eines Hotel garni (meublé) Frankenstrasse Nr. 6, Luzern.

18. April. Die Firma **Ferdinand Herzog** (Möbelschreinerei), Reussthal-Littau (S. H. A. B. Nr. 77 vom 4. April 1891, pag. 317, und dortige Verweisung), ist infolge Verzichts des Inhabers erloschen.

18. April. Unter dem Namen **Angestelltenverein des Allgemeinen Konsumvereins Luzern** gründet sich mit Sitz in Luzern und auf unbestimmte Dauer eine Genossenschaft zum Zwecke der gegenseitigen Unterstützung, zur Besserung der ökonomischen Lage ihrer Mitglieder, finanzielle Unterstützung von in unverschuldete Not geratenen Mitgliedern, der Pflege der Kollegialität und Errichtung und Betrieb von Wohlfahrtseinrichtungen für ihre Mitglieder. Mitglied der Genossenschaft können alle beim Allgemeinen Konsumverein beschäftigten Personen werden, welche die Statuten oder eine darauf bezugnehmende Erklärung unterzeichnen. Eintrittsgeld wird keines erhoben. Der Beitrag beträgt 1 % des Lohnes jedes Mitgliedes und ist Ende jedes Monates an den Kassier abzuliefern. Die Mitgliedschaft geht verloren durch Austritt aus dem Dienste des Allgemeinen Konsumvereins oder wenn die finanziellen Verpflichtungen gegenüber der Genossenschaft nicht erfüllt werden. Alle Austretenden verlieren ihre Rechte am Genossenschaftsvermögen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur deren Vermögen und ist jegliche Haftbarkeit der Mitglieder ausgeschlossen. Ein direkter Gewinn wird nicht beabsichtigt. Die Organe der Genossenschaft sind: a. Die Generalversammlung; b. ein Vorstand von 9 Mitgliedern. Derselbe leitet die Genossenschaft und vertritt sie nach aussen, und es führt der Präsident oder Vizepräsident mit dem ersten Aktuar in kollektiver Zeichnung die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Hermann Peyer, von Willisau-Stadt; Vizepräsident: Siegfried Stöckli, von Muri-Aristau; I. Aktuar: Balthasar Sidler, von Zug; II. Aktuar: Nina Ziswiler, von Buttisholz; Kassier: Josef Gebistorf, von Luzern; Beisitzer sind: Alois Faden, von Omstal; Jakob Erni, von Kloten; Anna Henseler, von Udligenswil; Katharina Breuer-Walker, von Köln, alle in Luzern.

18. April. Die Firma **Josef Hürlimann** (Käsehandlung en gros und Export) in Luzern (S. H. A. B. Nr. 26 vom 28. Januar 1898, pag. 105) ist infolge Verkaufs des Geschäftes und Verzichts des Inhabers erloschen.

20. April. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Carl Hürlimann & Söhne** in Küssnacht (Schwyz), eingetragen im Handelsregister des Kantons Schwyz am 24. Januar 1908 und publiziert im S. H. A. B. Nr. 11 vom 15. Januar 1908, pag. 66, und dortige Verweisung, hat mit 1. Februar 1908 in Luzern unter derselben Firma eine Zweigniederlassung errichtet, zu deren Vertretung alle Gesellschafter (Carl Hürlimann, Vater, in Küssnacht; Leopold Hürlimann, Sohn, in Intra; Gottfried Hürlimann, Sohn, in Küssnacht, und Josef Hürlimann, Sohn, in Luzern) in Einzelzeichnung befugt sind. Käsefabrikation, Handel en gros und Export. Geschäftslokal: St. Karlistrasse 10.

20. April. Die Firma **N. Lehmann Leopold Lehmann's Nachfolger** (Tuch- und Kleiderwaren), Luzern (S. H. A. B. Nr. 253 vom 12. Juli 1901, pag. 1009), ist infolge Ablebens des Inhabers samt der an Leopold Lehmann erteilten Prokura erloschen.

Inhaberin der Firma **R. Lehmann** in Luzern ist Rebeka Lehmann, aus Neidenburg (Preussen), in Charlottenburg, welche Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «N. Lehmann Leopold Lehmann's Nachfolger» übernimmt. Die Firma erteilt Prokura an Leopold Lehmann, aus Neidenburg, in Luzern. Tuch- und Kleiderwaren. Weinmarkt Nr. 10.

21. April. **Luzerner Kantonalbank** mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 122 vom 11 Mai 1907, pag. 846, und dortige Verweisung). Laut regierungsrätlichem Beschlusse vom 15. Januar 1908 wurde an Stelle des zurückgetretenen Emil Peyer als Direktor gewählt: Jean Haefelin, von Basel, in Luzern.

21. April. Die Inhaberin der Firma **M. Di Gallo** in Luzern (S. H. A. B. Nr. 62 vom 12. März 1907, pag. 414, und dortige Verweisung) ändert dieselbe infolge Wiederverheiratung ab in **M. Bussandri.** Sie ist nun von Castel St. Giovanni (Piacenza, Italien). Die Firmainhaberin erteilt Prokura an ihren Ehemann Luigi Domenico Bussandri, von Castel St. Giovanni, in Luzern.

23. April. Die Firma **Ch. Lien** (Restaurant Alpenklub), in Luzern (S. H. A. B. Nr. 20 vom 30. Januar 1891, pag. 77), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

23. April. Unter dem Namen **Eisenbahner-Musik Luzern** gründet sich mit Sitz in Luzern, auf unbestimmte Dauer, ein Verein zum Zwecke der Pflege der Musik und Förderung edler Geselligkeit und guter Freundschaft. Die Statuten sind am 17. März 1908 festgestellt worden. Die Mitgliedschaft wird erworben durch Anmeldung beim Vorstand und Aufnahme durch die Vereinsversammlung. Aktivmitglieder sind verpflichtet, in musikalischer Hinsicht aktiv tätig zu sein. Sie bezahlen weder Eintrittsgeld noch Jahresbeiträge. Die Passivmitglieder dagegen bezahlen einen jährlichen Beitrag von Fr. 3. Aktivmitglieder müssen vorbehältlich Abreise oder dauernde Krankheit wenigstens zwei Jahre dem Vereine angehören. Früher Austretende haben eine Busse von Fr. 20 zu bezahlen. Austrittserklärungen sind an den Vorstand zu richten. Der Austritt geschieht ferner durch Tod oder Ausschluss seitens der Vereinsversammlung. Die Organe des Vereins sind: Die Generalversammlung und ein Vorstand von 5 Mitgliedern, und führt namens desselben der Präsident oder Vizepräsident mit dem Aktuar in kollektiver Zeichnung die verbindliche Unterschrift. Präsident ist Johann Walz, von Rüderswil; Vizepräsident ist Alfred Haussener, von Rüggisberg, und Aktuar ist Josef Stutz, von Sarmenstorf (Aargau); alle in Luzern.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1908. 23. April. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma **Dr. Geronimi's Erben** in Ilanz (S. H. A. B. Nr. 211 vom 16. Mai 1906, pag. 842) ist Eugen Geronimi ausgetreten.

23. April. Die Firma **Emil Bücheli, Coiffeur**, in Chur, Coiffeur und Parfümeriehandlung, Hut- und Kappenhandlung (S. H. A. B. vom 18. August 1883 und vom 15. Oktober 1898), ist infolge Verkaufes des Geschäftes erloschen.

23. April. Die Firma **A. Zollinger (vormals M. Sulser)**, Handel in Möbeln und Reiseartikeln, in Chur (S. H. A. B. vom 12. März 1883) ist infolge Wegzuges des Inhabers von Amteswegen gestrichen worden.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Boudry.

1908. 23. avril. Le chef de la maison **Fritz Moser**, ateliers de constructions mécaniques, à St-Aubin, est Fritz Moser, de Landiswil (Berne), domicilié à St-Aubin. Genre de commerce: Fabrication de moteurs, de pièces détachées pour automobiles, de machines d'horlogerie. Bureaux et ateliers: St-Aubin, au bord du lac. Cette maison a été fondée le 10 octobre 1905.

23 avril. Le chef de la maison **P. Roulet-Grandjean**, à St-Aubin, est Paul Roulet allié Grandjean, des Ponts-de-Martel et de La Sagne, domicilié à St-Aubin. Genre de commerce: Exploitation de l'Hôtel de la Béroche. Bureaux: à St-Aubin, Rue du Milieu.

23 avril. Les raisons ci-après sont radiées d'office ensuite de décès ou de départ de la localité des titulaires:

Arthur Girardet, maitre-boucher, à Cortaillod (F. o. s. du c. du 24 avril 1883, n° 59), ensuite du décès du titulaire.

Ernest Girardier, boulangerie, à Cortaillod (F. o. s. du c. du 17 juillet 1883, n° 105), ensuite du décès du titulaire;

Marie Galland, Hôtel de la Gare, à Auvernier (F. o. s. du c. du 27 juillet 1883, n° 108, et du 12 septembre 1896, n° 255), ensuite du décès de la titulaire;

Alphonse Hintzi, aubergiste, à Auvernier (F. o. s. du c. du 26 octobre 1906, n° 437, page 1746), ensuite de départ de la localité du titulaire;

F. Perrin-Bersot, fabrique de balanciers et roues de finissage, à Colombier (F. o. s. du c. du 2 mars 1896, n° 124), ensuite de décès du titulaire;

Charles Pierrehumbert, commerce de vins, à Gorgier (F. o. s. du c. du 14 novembre 1905, n° 445, page 1779), ensuite de départ de la localité du titulaire;

Robert Gigax, tonnelier-distillateur, à Peseux (F. o. s. du c. du 25 mai 1883, n° 76), ensuite de décès du titulaire.

B. 13.

Gewinn- und Verlust-Rechnung
der Luzerner Kantonalbank in Luzern
und ihrer Zweiganstalten in Willisau, Schüpfheim, Sursee und Hochdorf
vom Jahre 1907.

(Gesetzliche Genehmigung vorbehalten.)

Soll. Lastenposten.

				I. Verwaltungskosten.
		5,435	40	Entschädigungen an die Verwaltungsbehörden.
		175,799	70	Besoldungen und Gratifikationen an die Angestellten, das Hülfspersonal und die Einnehmer.
		13,100	—	Lokalmiete.
		4,342	41	Heizung, Beleuchtung, Reinigung und Bewachung.
		14,474	63	Bureau-Auslagen (Druckkosten, Inserate, Abonnemente, Formularien etc.).
		13,662	78	Porti, Depeschen, Konkordatsspesen, Telephon.
		145	—	Banknoten-Anfertigungskosten.
		2,867	20	Mobiliar: Anschaffung, Unterhalt und Abschreibungen.
232,578	64	2,751	52	Diverse.
				II. Steuern.
		5,789	40	Bundes-Banknotensteuer.
		35,250	—	Kantonale Banknotensteuer.
53,734	80	12,695	40	Kantonale Stempelsteuer.
				III. Passivzinsen.
				a. Auf Schulden in laufender Rechnung.
		20,457	42	An Checks-Conti.
		149,820	97	„ Emissionsbanken und Korrespondenten.
		125,840	29	„ Conto-Corrent-Kreditoren.
		73,747	20	„ Depot-Kreditoren.
		1,536,076	32	„ Sparkassa-Einlagen.
				b. Auf Schuldscheine aller Art.
				An Schuldscheine auf Zeit (Depositenscheine und Obligationen):
				1,078,825. 35 Bezahlte Zinsen und Coupons.
				85,333. 75 Fällige und nicht erhobene Zinsen und Coupons.
				667,766. 85 Ratazinsen auf 31. Dezember 1907.
				1,831,925. 95
		1,208,606	22	623,319. 73 Abzüglich: Ratazinsen und ausstehende Zinsen und Coupons vom Vorjahre.
				An Hypothekarschulden:
				27,850. 55 Bezahlte Zinsen.
				10,899. 28 Ratazinsen auf 31. Dezember 1907.
				38,749. 83
3,137,338	65	22,790	23	15,959. 60 Abzüglich: Ratazinsen und ausstehende Zinsen vom Vorjahre.
				IV. Verluste und Abschreibungen.
		14,800	12	Auf Disconto-Schweizer-Wechsel.
		33,847	50	„ Conto-Corrent-Debitoren.
		193	80	„ Schuldscheine ohne Wechselverbindlichkeit.
		61,457	95	„ Effekten (öffentliche Wertpapiere).
		1,106	20	„ Grundeigentum auf Bankgebäude in Hochdorf.
		5,670	—	„ Anlehensspesen.
		320	—	„ Sparkassagelder.
118,238	05	842	48	Diverse.
				VI. Reingewinn.
903,215	80			Reingewinn des Rechnungsjahres 1907.
4,445,105	94			

Haben. Nutzposten.

				I. Ertrag des Wechselconto.
				Disconto-Schweizer-Wechsel:
		293,082. 62		Vereinnahmte Zinsen und Kommissionen
		34,795. 55		Rückdisconto vom Vorjahre à 5¼ %
		327,878. 17		
		40,791. 49		Abzüglich: Rückdisconto auf 31. Dezember 1907 à 5¾ %
287,086	68			
				Wechsel auf das Ausland:
		6,362. 54		Vereinnahmte Zinsen, Kommissionen und Kursgewinne
		116. 75		Abzüglich: Rückdisconto auf 31. Dez. 1907 à 5⅝ %
6,245	79			
				Wechsel mit Faustpfand:
		157,771. 33		Vereinnahmte Zinsen und Kommissionen
		30,448. 20		Rückdisconto vom Vorjahre à 5¼ %
		188,219. 53		
		27,055. 15		Abzüglich: Rückdisconto auf 31. Dezember 1907 à 5⅞ %
161,164	38			
				Wechsel zum Inkasso:
9,566	69	464,063	54	Vereinnahmte Inkassogebühren
				II. Aktivzinsen und Provisionen.
				a. Auf Guthaben in laufender Rechnung.
176,042	76			Von Emissionsbanken und Korrespondenten
751,919	06			Von Conto-Corrent-Debitoren
8,580	70			Von Conto-Corrent-Kreditoren
				b. Auf andern Guthaben und Anlagen.
83,063	38			Von Reports
				Von Schuldscheinen ohne Wechselverbindlichkeit:
		1,721,806. 37		Vereinnahmte Zinsen
		346,486. 46		Zinsrestanzen auf Jahresschluss
		963,903. 85		Ratazinsen auf 31. Dezember 1907
		3,032,196. 68		
1,914,524	83	1,117,671. 85		Abzüglich: Ratazinsen und Zinsrestanzen vom Vorjahre
				Von Hypothekaranlagen aller Art:
		641,022. 71		Vereinnahmte Zinsen
		141,975. 27		Zinsrestanzen auf Jahresschluss
		392,573. 21		Ratazinsen auf 31. Dezember 1907
		1,175,571. 19		
660,854	29	514,716. 90		Abzüglich: Ratazinsen u. Zinsrestanzen vom Vorjahre
				Von Effekten (öffentliche Wertpapiere):
		285,543. 10		Vereinnahmte Zinsen auf eigenen Effekten
		10,034. 50		Kursgewinne auf eigenen Effekten
		70,366. 15		Ratazinsen auf 31. Dezember 1907
		365,943. 75		
		69,003. 90		Abzüglich: Ratazinsen vom Vorjahre
		296,939. 85		
299,102	70	2,162. 85		Provisionen u. s. w. auf Ankauf u. Verkauf für Rechnung Dritter
		18,138. 08		Von Diverse (Coupons, Auszahlungen etc.)
18,075	08	63. —		Abzüglich: Rückdisconto auf Coupons
3,912,162	80			
				III. Ertrag der Immobilien.
				Von Grundeigentum zum eigenen Geschäftsbetriebe inkl. Bauzins
49,648	55			
				IV. Gebühren und Entschädigungen.
				Aufbewahrung und Verwaltung von offenen und verschlossenen Werttiteln, Wertgegenständen u. s. w.
4,151	40			
				V. Diverse Nutzposten.
5,779	25			Syndikatsgewinn
1,893	70			Gewinne auf Subskriptionen
5,180	98			Agio auf Münzsorten, fremden Noten u. s. w.
1,409	65	14,263	58	Diverse
				VI. Eingänge von frühern Abschreibungen.
108	22			Von Disconto-Schweizer-Wechsel
707	85	816	07	„ Hypotheken
		4,445,105	94	

Beilage zu der Gewinn- und Verlust-Rechnung der Luzerner Kantonalbank in Luzern vom Jahre 1907.

Verteilung des Reingewinnes pro 1907

gemäss § 54*) des Gesetzes vom 30. Mai 1900.

Der Reingewinn des Rechnungsjahres 1907 beträgt			Fr. 903,215. 80
Hievon ab: Verzinsung des Dotationskapitals:	Fr. 1,000,000. — à 3½ %	Fr. 35,000	
	„ 4,500,000. — à 4 %	„ 180,000	
	„ 5,000,000. — à 4 % p. r. t. vom 1. Juli an	„ 100,000	„ 315,000. —
			Fr. 588,215. 80

welche wie folgt verteilt werden sollen:

1) Fallen in den Reservefonds Fr. 118,000. —.
2) Ein vom Grossen Rat zu bestimmender Betrag fällt in die Staatskassa.
3) Ueber den Rest verfügt der Regierungsrat resp. der Grosse Rat gemäss § 32, Ziff. 3 des Armengesetzes vom 21. November 1889.

*) § 54 des Gesetzes vom 30. Mai 1900:

Das nach Deckung der Verwaltungskosten und allfälliger Verluste, sowie nach Verzinsung des Dotationskapitals verbleibende Erträgnis ist folgendermassen zu verwenden:

a. Vorab fallen wenigstens 20 % in den Reservefonds, bis derselbe den Betrag von 4 % sämtlicher Passiven der Bank erreicht hat.
b. Sodann fällt ein vom Grossen Rate zu bestimmender Betrag in die Staatskasse.
c. Ueber den Rest verfügt der Regierungsrat resp. der Grosse Rat gemäss § 32, Ziff. 3 des Armengesetzes vom 21. November 1889.

Wenn der Reservefonds die oben vorgesehene Höhe erreicht hat, so wird der Grosse Rat über die künftige Verwendung des dadurch frei werdenden Anteils zu gemeinnützigen Zwecken weiterhin entscheiden.

B. 13.

Jahresschluss-Bilanz
der Luzerner Kantonalbank in Luzern
und ihrer Zweiganstalten in Willisau, Schüpfheim, Sursee und Hochdorf
auf 31. Dezember 1907.

(Gesetzliche Genehmigung vorbehalten.)

Aktiven.

				I. Kassa.
		2,000,000	—	Notendeckung in gesetzlicher Barschaft.
		547,620	—	Uebrige gesetzliche Barschaft.
		2,547,620	—	Gesetzliche Barschaft.
		352,900	—	Eigene Noten (vide Beilage Nr. 1).
		663,500	—	Noten anderer schweizerischer Emissionsbanken.
		2,181	62	Kleine Kassa.
3,631,029	75	64,828	13	Uebrige Kassabestände.
				II. Kurzfällige Guthaben. (Längstens innert 8 Tagen verfügbar.)
		54,524	60	Coupons.
		26,578	74	Schweizerische Emissionsbanken-Debitoren.
		252,210	26	Korrespondenten-Debitoren.
357,663	87	24,350	27	Einnehmer.
				III. Wechselforderungen.
				Disconto-Schweizer-Wechsel:
				2,660,914. 31 Innert 30 Tagen fällig.
				1,681,401. 72 „ 31—60 „ „
				1,667,167. 58 „ 61—90 „ „
				12,640. 60 In über 90 „ „
		6,026,781	71	4,657. 50 Schweiz. Obligationen und Coupons von solchen in über 90 Tagen fällig.
				Wechsel auf das Ausland:
				2,256. 55 Innert 30 Tagen fällig.
				841. 30 „ 31—60 „ „
				11,580. 30 „ 61—90 „ „
		34,744	85	20,066. 70 In über 90 „ „
				Wechsel mit Faustpfand:
				1,482,281. 40 Innert 30 Tagen fällig.
				681,583. — „ 31—60 „ „
				773,161. 10 „ 61—90 „ „
		3,430,525	50	493,500. — In über 90 „ „
10,059,564	59	567,512	53	Wechsel zum Inkasso.
				IV. Andere Forderungen auf Zeit. (Nach 8 Tagen verfügbare Guthaben.)
		13,546,754	—	Conto-Corrent-Debitoren mit gedecktem Kredit.
		5,111,476	91	Conto-Corrent-Debitoren mit ungedecktem Kredit.*)
		41,682,341	55	Schuldscheine ohne Wechselverbindlichkeit, gedeckte.
		2,709,432	90	Schuldscheine ohne Wechselverbindlichkeit, unged.*)
		1,395,925	—	Reports.
		15,776,385	56	Hypothekar-Anlagen aller Art.
80,937,848	82	715,532	90	Anlagen bei Banken.

*) An den Staat, staatl. Institute, Gemeinden und wirtschaftliche Genossenschaften mit persönlicher und solidarischer Haftbarkeit ihrer Mitglieder.

				V. Aktiven mit unbestimmter Anlagezeit.
		547,018	—	Aktien } laut Inventar (vide Beilage Nr. 2).
		6,431,145	—	Obligationen } laut Inventar (vide Beilage Nr. 2).
6,978,163	—			Effekten (öffentliche Wertpapiere).
				VII. Feste Anlagen.
		419,000	—	Beteiligungen.
		10,700	—	Mobilien zum eigenen Geschäftsbetrieb.
2,011,896	93	1,582,196	93	Grundeigentum zum eigenen Geschäftsbetrieb.
				VIII. Gesellschafts-Conti (Comptes d'ordre).
		1,915,304	94	Ratazinsen und Zinsrestanzen auf Aktivposten (vide Detail in der Gewinn- und Verlust-Rechnung).
		315,000	—	Jahreszins auf dem Dotations-Kapital (vide Beilage Nr. 6).
2,260,304	94	30,000	—	Restanz der nicht amortisierten Anlehensspesen von ursprünglich Fr. 35,670. —.
106,236,471	90			

Passiven.

				I. Noten-Emission.
		4,647,100	—	Noten in Zirkulation } (vide Beilage Nr. 1)
		352,900	—	Eigene Noten in Kassa } (vide Beilage Nr. 1)
				5,000,000 —
				II. Kurzfällige Schulden. (Längstens innert 8 Tagen rückzahlbar.)
		679,377	45	Depositen-Kreditoren (vide Beilage Nr. 5)
		913,603	45	Giro- und Checks-Conti
		201,667	62	Schweizerische Emissionsbanken-Kreditoren
		1,048,789	08	Korrespondenten-Kreditoren
		3,318,336	83	Conto-Corrent-Kreditoren (vide Beilage Nr. 3)
		45,240,779	70	Sparkassa-Einlagen (vide Beilage Nr. 4)
		85,333	75	Verfallene, noch nicht erhobene Zinsen und Coupons
		226,500	—	Ausstehende Coupons vom Dotationskapital (vide Beilage Nr. 6)
				51,714,387 88
				III. Wechselschulden.
				Tratten und Akzeptationen
				815,000 —
				IV. Andere Schulden auf Zeit. (Mit Rückzahlungsfrist von länger als 8 Tagen.)
		561,975	70	Depositen-Kreditoren (vide Beilage Nr. 5)
		8,183,500	—	Schuldscheine (Depositen, Obligationen etc.), welche im Laufe des nächsten Kalenderjahres fällig, oder nach erfolgter Kündigung rückzahlbar sind
		25,397,400	—	Schuldscheine (Depositen, Obligationen etc.) mit Rückzahlungsfrist von länger als einem Jahre
		518,800	—	Hypothekarschulden
				34,661,675 70
				V. Gesellschafts-Conti (Comptes d'ordre).
		68,026	39	Rückdisconto auf Aktivposten } (Vide Detail in der Gewinn- und Verlust-Rechnung)
		678,666	13	Ratazinsen auf Passivposten } (Vide Detail in der Gewinn- und Verlust-Rechnung)
				Zu verteilender Reingewinn für das Rechnungsjahr 1907:
				Zur Verzinsung des Dotationskapitals 315,000. —
				Zur Verwendung für gemeinnützige Zwecke 470,215. 80
		785,215	80	1,531,908 32
				VI. Eigene Gelder.
		10,500,000	—	Einbezahltes Kapital
		2,013,500	—	Ordentlicher Reservefonds (Zuweisung vom Jahre 1907 inbegriffen)
				12,513,500 —
				106,236,471 90

Beilagen zu der Jahresschluss-Bilanz der Luzerner Kantonalbank in Luzern auf 31. Dezember 1907.

Beilage Nr. 1. Noten-Status auf 31. Dezember 1907.

				Emission	In Kassa	In Zirkulation
541	Noten von Fr.	1000	= Fr.	541,000	63,000	478,000
1,178	„ „ „	500	= „	589,000	142,500	446,500
25,259	„ „ „	100	= „	2,525,900	28,600	2,497,300
26,882	„ „ „	50	= „	1,344,100	118,800	1,225,300
53,860	Noten		= Fr.	5,000,000	352,900	4,647,100

Beilage Nr. 3. Conto-Corrent-Kreditoren.

Dieselben zerfallen in:

a. 752 Conti mit einem Guthaben von . . . . . Fr. 3,318,336. 83

und sind unter allen Umständen innert 8 Tagen rückzahlbar.

Beilage Nr. 5. Depositen-Kreditoren.

a. 4 Conti mit einem Guthaben von zusammen . . . . . Fr. 679,377. 45

unter allen Umständen innert 8 Tagen rückzahlbar.

c. 20 Conti mit einem Guthaben von . . . . . Fr. 561,975. 70

sind mit Kündigungsfrist von wenigstens 14 Tagen **nach 8 Tagen rückzahlbar.**

Beilage Nr. 7. Eventuelle Verbindlichkeiten.

Weiter-begebene, noch nicht verfallene Wechsel	Fr.	406,000. —
Eingegangene, noch bestehende Bürgschaften für Rechnung Dritter .	„	266,624. —
	Fr.	672,624. —

Beilage Nr. 4. Sparkasse.

§ 13 des Gesetzes vom 30. Mai 1900 lautet:

„Die Einlagen können in der Regel samt Zins vom Einleger jederzeit zurückverlangt werden, jedoch ist der Bankkommission das Recht eingeräumt, die Rückzahlungen zu beschränken."

Die Sparkassa-Einlagen zerfallen in:

b. 68,133 Einleger-Conti mit Guthaben von . . . . . Fr. 45,240,779. 70

eventuell aber in der Regel innert 8 Tagen rückzahlbar.

Beilage Nr. 6. Verzinsung des Dotationskapitals.

Ausstehende Coupons auf Fr. 1,000,000. — à 3½ % per 31. Dezember 1907	Fr.	35,000. —
Ausstehende Coupons auf Fr. 4,500,000. — à 4 %:		
2 Coupons per 31. Dezember 1904 à Fr. 20	„	40. —
5 „ „ 31. „ 1905 à „ 20	„	100. —
2 „ „ 30. Juni 1905 à „ 20	„	40. —
3 „ „ 30. „ 1906 à „ 20	„	60. —
12 „ „ 31. Dezember 1906 à „ 20	„	240. —
47 „ „ 30. Juni 1907 à „ 20	„	940. —
4 „ vom Anleihen von 1899, dessen Kapital im Jahre 1903 zurückbezahlt worden ist	„	80. —
4500 Semestercoupons per 31. Dezember 1907 ab Anleihen Fr. 4,500,000 von 1900 4 %	„	90,000. —
Halbjahreszins à 4 % von Fr. 5,000,000 vom 1. Juli 1907	„	100,000. —
Eingelöste Coupons	„	88,500. —
	Fr.	315,000. —

Beilage Nr. 2 (Effekten-Verzeichnis) siehe Seite 752.

Beilage Nr. 2. Effekten-Verzeichnis.

Stück	Bezeichnung		Nominalwert	Kurs	Schatzungswert
	I. Obligationen.				
	a) Staatsobligationen.	Rückzahlbar			
134	4 % Eidgenössische Rente 1900	1920	100,500	100	100,500
50	4 % Oesterreich. Goldrente ö. fl. 50,000 à 250.— 1876		125,000	96	120,000
3	4 % Kanton Luzern 1907	1912	3,000	100	3,000
204	3¾ % Kanton St. Gallen 1906	1911	204,000	96	195,840
1	3¾ % Kanton Luzern 1890	1890—1927	1,000	100	1,000
100	3½ % Schweiz. Bundesbahnen	Von 1911 an	100,000	96	96,000
	b) Gemeindeobligationen.				
9	4½ % Gemeinde Baden 1901	1911	9,000	100	9,000
50	4 % Stadt Bulle 1899	1907—1954	50.000	99	49,500
15	3¾ % Gemeinde Chaux-de-Fonds 1892	1900—1947	15,000	93	13,950
50	3¾ % Gemeinde Baden (m. Staatsgarantie) 1904	1909	50,000	96	48,000
10	3¾ % Gemeinde St. Gallen 1894	6 Mon. Kündigung	10,000	95	9,500
331	3¾ % Gemeinde Sursee 1904	1906—1940	331,000	96	317,760
47	3½ % Gemeinde St. Gallen 1903	1913	47,000	92	43,240
148	3½ % Gemeinde Vevey 1904	1920	74,000	93	68,820
	c) Eisenbahnobligationen.				
10	5 % Notes der Southern Railway Co. $ 10,000 à 5. 15 1907	1910	50,000	96	49,440
2	5 % Notes Chicago & Alton Railway Collateral Trust $ 10,000 à 5. 15 1907	1912	50,000	95	48,925
40	4½ % Elect. Bahn Brunnen-Morschach 1904	1909	40,000	99	39,600
110	4 % Pilatusbahn 1888	1907	110,000	100	110,000
33	4 % Elektr. Bahn Stansstad-Engelberg 1898	1907—1912	33,000	99	32,670
300	4 % Schweiz. Centralbahn 1880	bis 1957	300,000	100	300,000
100	4 % Schweiz. Nordostbahn (Winterthur-Singen) 1880	1930	100,000	100	100,000
4	4 % Ital. Mittelmeerbahn 1901	1902—1966	20,000	99½	19,900
1	4 % Huttwil-Wolhusenbahn 1903	1908	1,000	98	980
129	4 % Schweiz. Seethalbahn I. Hyp. 1904	1918	129,000	98	126,420
2	4 % Gold Bonds der Missouri Pacific Railway Co. 1905 $ 10,000 à 5. 15		50,000	84	43,260
10	4 % I. ref. Mortgage Bonds der Southern Pacific Railroad Co. 1905 $ 10,000 à 5. 15	1955	50,000	90	46,350
102	3½ % Gotthardbahn 1895	1895—1973	100,000	96	96,000
222	3½ % Jura-Simplonbahn 1894	1904—1957	111,000	96	106,560
39	3½ % Schweiz. Zentralbahn 1894	1904—1957	39,000	95	37,050
55	3½ % „ „ 1894	1904—1957	55,000	95	52,250
15	3½ % „ Nordostbahn 1895	1905—1925	15,000	95	14,250
	d) Bankobligationen.				
50	4 % Gutenbergbank für graphische Unternehmungen Zürich 1896	6 Mon. Kündigung	50,000	98	49,000
10	4 % Banque foncière du Jura S. B. 1901	1908	50,000	99	49,500
198	4 % Hypothekarbank des Kts. Freiburg Serie M.	1906—1945	99,000	97	96,030
30	4 % Bank in Baden 1901 und 1904	1908	150,000	98	147,000
50	4 % Schweiz. Bankverein 1902 und 1905	1910	130,000	98	127,400
136	3¾ % Bank in Luzern 1899	1910	136,000	98	133,280
77	3½ % Banque foncière du Jura Sér. O. 1895	1905—1934	144,500	90	130,050
	e) Industrie-Obligationen.				
10	5 % Notes American Telephon & Telegraph Comp. 1907 $ 10,000 à 5.15	1910	50,000	94	48,410
69	4¾ % Anl. Schweizerische Nähmaschinenfabrik Luzern 1901	jährl. Auslosungen	34,500	100	34,500
289	4½ % „ I. Hypot. A.-G. Hotel Monopol Luzern 1899	1905—1909	289,000	100	289,000
143	4½ % „ Kalk- und Zementfabriken Karl Hürlemann Brunnen 1904	jährl. Auslosungen	143,000	100	143,000
103	4½ % „ I. Hyp. Ofenfabrik Sursee 1903	1908	103,000	100	103,000
3491		Uebertrag			3,649,935

Stück	Bezeichnung		Nominalwert	Kurs	Schatzungswert
3491		Uebertrag			3,649,935
		Rückzahlbar			
6	4½ % Anl. II. Hyp. A.-G. Mech. Ziegel- und Backsteinfabriken Nebikon-Gettnau-Horw 1903	1909	6,000	100	6,000
150	4½ % „ II. Hyp. A.-G. Möbel- u. Parquetfabrik Rob. Zemp, Emmenbrücke 1898	1911	75,000	98½	73,875
3	4½ % „ I. Hyp. Luzerner Brauhaus A.-G. 1901	1911	3,000	100	3,000
26	4½ % „ I. Hyp. A. G. Hotel Waldstätterhof Luzern 1902	1912	26,000	100	26,000
9	4½ % „ I. Hyp. Elektrizitätswerk Rathausen 1897	1910	9,000	100	9,000
69	4¼ % „ I. Hyp. A.-G. Möbel- u. Parquetfabrik Rob. Zemp, Emmenbrücke 1897	1904—1910	69,000	100	69,000
283	4¼ % „ I. Hyp. A.-G. Mech. Ziegel- und Backsteinfabriken Nebikon-Gettnau-Horw 1895	6 monat. Kündigung	283,000	100	283,000
23	4¼ % „ I. Hyp. Kurhausgesellschaft Luzern 1898	1904—1908	23,000	100	23,000
164	4¼ % „ A.-G. Bierbrauerei T. Spiess, Luzern 1902	6 monat. Kündigung	164,000	100	164,000
1052	4¼ % „ I. Hyp. A.-G. von Moos'sche Eisenwerke Luzern 1905	1917	1,052,000	100	1,052,000
66	4¼ % „ Schweiz. Hotelgesellschaft I. Hyp. a. d. Hotel Palace Luzern 1905	1916	66,000	100	66,000
62	4 % „ I. Hyp. Elektrizitätswerk Olten-Aarburg 1903	1908	62,000	96	59,520
90	4 % „ I. Hyp. A.-G. Maschinenfabrik Theod. Bell & Cie., Kriens 1904	1910	90,000	99	89,100
186	4 % „ I. Hyp. A.-G. Grd. Hotel National 1904	1914	186,000	96	178,560
25	4 % „ I. Hyp. Papierfabrik Perlen 1897	Auslosungen	25,000	99	24,750
147	4 % „ I. Hyp. Brown Boveri & Cie., Baden 1903	1913	147,000	97	142,590
50	4 % „ „ Motor " A.-G. für angewandte Elektrizität 1900	6 monat. Kündigung	50,000	96	48,000
7	4 % „ Société Filatures Schappe Lyon 1895	6 monat. Kündigung	7,000	98½	6,895
1	4 % „ Hotel Bürgenstock Bucher & Durrer 1895	6 monat. Kündigung	1,000	99	990
1	4 % „ I. Hyp. Hotel Rigi Luzern 1895	1915	1,000	97	970
431	3¾ % „ I. Hyp. Grand Hotel Schweizerhof, Gebr. Hauser Luzern 1895	1905—1931	431,000	96	413,760
10	3½ % „ General Electric Co. Bonds New-York $ 10,000 à 5.15 1902	1942	50,000	80	41,200
6352					6,431,145
	II. Aktien.				
240	Schweiz. Bankverein		120,000	650	156,000
240	Bank in Winterthur		120,000	500	120,000
68	Schweiz. Nähmaschinenfabrik Luzern		34,000	500	34,000
20	A.-G. „Lucerna" Hochdorf		10,000	400	8,000
490	Schweiz. Nationalbank		122,500	500	122,500
				250	
30	A.-G. Maschinenfabrik Th. Bell & Cie., Kriens		15,000	550	16,500
10	Prior.-Aktien A.-G. Möbel- und Parquetfabrik R. Zemp Emmenbrücke		5,000	500	5,000
78	Gutenbergbank Zürich		15,600	197	15,366
50	Teigwarenfabrik A.-G. Luzern		12,500	250	12,500
45	Schweiz. Rheinsalinen		45,000	1270	57,150
40	Genussscheine der „Lucerna" A.-G. Hochdorf		pro m.		1
4	Kriegs- und Friedensmuseum Luzern		2,000		1
1315		Aktien			547,018
		Obligationen			6,431,145
		TOTAL			6,978,163

Annoncen-Pacht: **Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.**

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Régie des annonces: **Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.**

Ingenieur- u. Baubureau **Durrer,** Luzern, Habsburgerstr. 14

Spezialität: Bergbahnen

elektrische Bahnen, Wasserwerke (58:)

Langjährige Praxis. Zahlreiche, ausgeführte Bauten.

(178)

Montandon & Cie A.G. Biel

Incasso- & Effectenbank in Zürich

Aktienkapital und Reserven Fr. 5,000,000

Ausgabe von 4¼ % Obligationen auf 4-6 Jahre fest

(721:) **Die Direktion.**

Directeur commercial

bien au courant de la fabrication et des affaires d'horlogerie, est demandé tout de suite pour importante fabrique d'ébauches et de montres.

Adresser offres avec certificats et prétentions, sous chiffres **T 6188 C,** à **Haasenstein & Vogler, La Chaux-de-Fonds.** (1121;)

Schoop, Reiff & Co.,

Bankgeschäft, Bahnhofstrasse 69, **Zürich.**

Ausführung von **Börsenaufträgen** im In- und Ausland.

Geldwechsel. Kapitalanlagen. (174;)

An- und Verkauf von **Prämien-Obligationen** (Anlehenslosen) und ihre Kontrolle.

Buchdruckerei H. JENT in Bern — Imprimerie H. JENT, à Berne